Bezirksoberliga Herren Süd

SV Teutonia Sorsum : SG Rodenberg
Sonntag, 12.11.2023, 14:00 Uhr

Bettels bleibt gegen die SG Rodenberg ungeschlagen

Als Harald Bettels sein Einzel am Sonntagnachmittag nach Hause fuhr, war das Spiel der Bezirksoberliga Herren Süd nach unter 2 Stunden Spielzeit auch schon wieder beendet. Ein deutliches 9:1 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade die SG Rodenberg besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand die SG Rodenberg meist auf verlorenem Posten, denn nur 6 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatte an dem Tag wiederum Harald Bettels, der alle seine Spiele gewinnen konnte und somit maßgeblich zum Teamerfolg beigetrug.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Kaum gefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Bettels / Nöhren gegen Bettels / Kubitza. Trotz 1:0 Satzführung verloren Schröder / Schlemeier ihr Spiel gegen Dreyer / Fecht letztlich mit 1:3. Vorwerk / Labuhn gewannen indes ihr Spiel gegen Gröpler / Reineke eher ungefährdet mit 11:9, 11:9, 11:4. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Harald Bettels war in der Partie gegen Dustin Dreyer nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Beim 3:0-Sieg gelang es Carlo Nöhren den Gastspieler Christian Bettels in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Beim Spielstand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Timo Schröder konnte im Spiel gegen Malte Gröpler einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Beim wenig später folgenden Sieg in vier Sätzen gegen Bjarne Fecht kam Bernd Vorwerk nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 6:1 an der Reihe. Völlig ungefährdet war daraufhin der Sieg von Maurice Labuhn gegen Jörg Kubitza nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:5, 8:11, 11:4, 11:2 nicht verloren. Beim 3:0-Sieg gelang es Christof Schlemeier den Gastspieler Roland Reineke in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Beim Stand von 8:1 gingen die Spitzenspieler des SV Teutonia Sorsum und der SG Rodenberg in die Box. Beim 3:0 gegen Christian Bettels fand Harald Bettels von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:1.

Nach diesem Sieg geht der SV Teutonia Sorsum am 25.11.2023 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den TK Jahn Sarstedt, während die SG Rodenberg am 18.11.2023 gegen den TSV Gronau versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:
SV Teutonia Sorsum
Doppel: Bettels / Nöhren 1:0, Schröder / Schlemeier 0:1, Vorwerk / Labuhn 1:0
Einzel: H. Bettels 2:0, C. Nöhren 1:0, T. Schröder 1:0, B. Vorwerk 1:0, M. Labuhn 1:0, C. Schlemeier 1:0
SG Rodenberg
Doppel: Dreyer / Fecht 1:0, Bettels / Kubitza 0:1, Gröpler / Reineke 0:1
Einzel: C. Bettels 0:2, D. Dreyer 0:1, B. Fecht 0:1, M. Gröpler 0:1, R. Reineke 0:1, J. Kubitza 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 12.11.2023 (19:35) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").